

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 75 (2013)
Heft: 5: Tagesstrukturen

Rubrik: Vorstand SBGR

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aktuelles aus der Vorstandssitzung vom 24. August 2013 in Bever

VON ANGELA CASANOVA-STILLHARD, VORSTANDSMITGLIED SBGR

Der Vorstand des Schulbehördenverbandes Graubünden hat sich an seiner letzten Sitzung unter anderem mit folgenden Themen befasst:

Konsultation zum Lehrplan 21

Trotz der Komplexität des Lehrplans 21 hat es sich der Schulbehördenverband zum Ziel gesetzt, bis Mitte Oktober die Haltung des Verbandes auf unserer Website aufzuschalten. Dafür setzt er eine ausserordentliche Vorstandssitzung an, um sich vertieft mit der Thematik auseinanderzusetzen. Die daraus resultierende Vernehmlassung kann und soll den einzelnen Schulträgern Grundlage sein, den entsprechenden Fragebogen zuhanden des EKUDs auszufüllen.

Neues Arbeitsfeld Schulrat

Der Vorstand erarbeitet eine Broschüre mit dem Titel «Die Schulbehörden der Zukunft im Kanton Graubünden». Die Erwartungen an eine Schulbehörde haben sich in den letzten Jahren gewandelt und werden sich noch weiter verändern. Als Übersicht versuchen wir die bestehenden Behördenmodelle des Kantons Graubünden aufzulisten: mit dem jeweiligen Wahlmodus, den Kompetenzen und Funktionen des Gremiums, sowie den nötigen Voraussetzungen. Ferner stellen wir die Vorteile/Chancen den Nachteilen/Risiken gegenüber und abschliessend wird eine Empfehlung abgegeben.

Neben den bestehenden Modellen wagen wir auch einen Blick in die Zukunft und zeigen visionäre Behördenmodelle für den Kanton Graubünden auf.

Als wichtiger Abschluss der Broschüre werden die Aufgabenbereiche und Haupt-

aufgaben der Schulbehördenmitglieder aufgezeigt. Zusätzlich findet sich im Anhang ein «Profil als Schulbehördenmitglied» zum Ankreuzen. Daraus können Interessierte ablesen, ob sie die Voraussetzungen für dieses wichtige Amt erfüllen. Diese Broschüre wird an der kommenden Mitgliederversammlung aufliegen.

Wechsel im Vorstand – neues Präsidium

Nach 10 Jahren intensiver Aufbauarbeit des Schulbehördenverbandes zeichnet sich ein Wechsel an der Spitze ab. Gabriela Aschwanden-Büchel als Präsidentin sowie Robert Ambühl als Vizepräsident werden an der kommenden Mitgliederversammlung im Februar 2014 «das Ruder» übergeben. Der Vorstand wird der Mitgliederversammlung als neuen Präsidenten Peter Reiser aus Flims vorschlagen.

Empfehlungen zur Weiterbildung von Lehrpersonen

Auf Grundlage des revidierten Schulgesetzes werden in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Graubünden Empfehlungen zur Weiterbildung von Lehrpersonen erarbeitet. Diese Empfehlungen werden gegen Mitte Oktober auf unserer Website aufgeschaltet und sollen den Gemeinden bzw. Schulbehörden als Grundlage zur Planung der geforderten Weiterbildung dienen.

Ausblick

Die nächste Mitgliederversammlung findet am Samstag, den 8. Februar 2014 an der Pädagogischen Hochschule in Chur statt. Reservieren Sie sich bitte dieses Datum bereits heute.

